

# THEATER

UND MUSIK

## FÜR KINDER & JUGENDLICHE

2  
0  
1  
8

RUDOLSTADT + SAALFELD

2  
0  
1  
9



IST NICHT ALLES FLUCHT  
UM MICH HERUM?  
FRIEDRICH SCHILLER



theater  
RUDOLSTADT

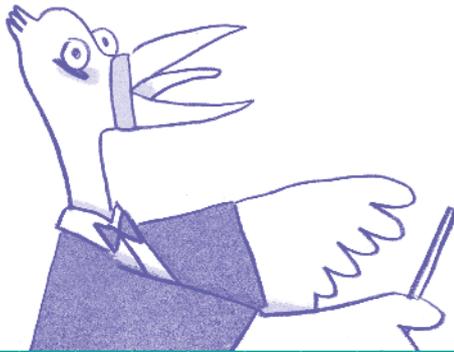
WWW.THEATER-  
RUDOLSTADT.DE

# GRUSSWORT

## LIEBE JUGENDLICHE ZUSCHAUERINNEN UND ZUSCHAUER,

in vielen Stücken, die wir in diesem Jahr aufführen, spielen Außen-seiter Hauptrollen, Leute, die sich schwer in die Gesellschaft ein-passen oder ausgegrenzt werden. Zwerg Nase, der von einer Hexe zu einem Monster verzaubert wird, der Menschenfeind Alceste, der alle gegen sich aufbringt, weil er ihnen die unbequeme Wahrheit ins Gesicht sagt, der kleine Sonderling Hase aus der Familie Hase, der mit den Außerirdischen im Bunde ist, Joesef K., der Bankangestellte in Kafkas »Prozess«, der eines Morgens mit einer absurden Anklage konfrontiert wird und schließlich Cyrano de Bergerac, der zwar ein Dichter ist, aber das gleiche Problem wie Zwerg Nase hat, nämlich einen Riesenzinken im Gesicht. Wie geht man mit Isolation um? Flieht man, indem man mit Schiller sagt: »Ist nicht alles Flucht um mich herum?« Oder zeigt man den Verhältnissen die Stirn und Courage und wehrt sich, indem man seine Rechte und Ansprüche einklagt? Menschen wollen am Leben anderer Menschen teilnehmen. Im Theater kann man erleben, wie Teilhabe funktioniert. Theater macht Mut. Wir laden euch dazu herzlich ein.

Steffen Mensching, Intendant



### Rudolstadt

**Theater im Stadthaus**  
Platz der OdF 1 / 07407 Rudolstadt  
Telefon (0 36 72) 4 50 29 05

**theater tumult**  
Otto-Nuschke-Straße 6  
07407 Rudolstadt  
Telefon (0 36 72) 48 95 42

**Stadtbibliothek**  
Schulplatz 13 / 07407 Rudolstadt

**Schminkkasten**  
Anger 1 / 07407 Rudolstadt  
Telefon (0 36 72) 4 50 29 06

### Saalfeld

**Meininger Hof**  
Alte Freiheit 1 / 07318 Saalfeld

**Musikschule Saalfeld**  
Schwarmgasse 24 / 07318 Saalfeld

# SPIELSTÄTTEN

## + VORVERKAUF

### Kartenpreise

Kindervorstellung und -konzert  
(je nach Veranstaltung)..... 3 € / 5 €  
Jugendvorstellung und -konzert.... 5 €  
Begleitende Erwachsene..... 10 €  
3käsehoch ..... 1 €  
Märchenvorstellung:  
Kinder/Schüler/Studenten..... 5 €  
Erwachsene ..... 10 €

### Verkaufsstellen

**Theaterkasse in der KulTourDiele**  
Marktstraße 57 / 07407 Rudolstadt  
Telefon (0 36 72) 42 27 66  
Fax (0 36 72) 4 50 25 21  
Mo – Fr 9:30 – 12 Uhr / 13 – 17 Uhr  
Sa 10 – 12 Uhr  
service@theater-rudolstadt.de

Detaillierte Kartenpreise unter [www.theater-rudolstadt.de](http://www.theater-rudolstadt.de)

### Impressum

**Herausgeber**  
Thüringer Landestheater Rudolstadt –  
Thüringer Symphoniker Saalfeld-  
Rudolstadt GmbH  
Anger 1 / 07407 Rudolstadt  
Telefon (0 36 72) 450 0  
service@theater-rudolstadt.de  
[www.theater-rudolstadt.de](http://www.theater-rudolstadt.de)

**Intendant & Geschäftsführer**  
Steffen Mensching

**Verwaltungsdirektor** Mathias Moersch

**Redaktion** Dramaturgie, Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit

**Texte** Johannes Frohnsdorf,  
Michael Kliefert, Ulrike Lenz,  
Friederike Lüdde, Andrea Marggraf,  
Steffen Mensching, Johanna Muschong

**Gestaltung & Illustration**  
Verena Herbst / [www.bueroamring.de](http://www.bueroamring.de)

**Fotos** Filip Lasut, Friederike Lüdde,  
Lisa Stern, Peter Scholz

**Druck** Löhnert Druck / Markranstädt

Redaktionsschluss Mai 2018,  
Änderungen vorbehalten!

PREMIERE 4. OKTOBER 2018  
THEATER TUMULT

5+



## DIE DUFTSAMMLERIN

Kinderstück von Sabine Zieser  
Gastspiel des Landestheaters  
Eisenach

Die Großmutter hat immer zu Tishina gesagt: »... wenn du etwas wirklich wissen willst, steck deine Nase hinein und du wirst es riechen.« Und so erkundet die kleine Tishina wissbegierig ihre Umgebung mit der Nase.

Das Kinderstück »Die Duftsammlerin« von Sabine Zieser erzählt auf poetische Weise eine außergewöhnliche Geschichte über das Riechen, wie der Atem und der Duft in die Welt kamen und wie man auf Duftwolken sogar verreisen kann. Wir laden unsere jüngsten Zuschauer dazu ein, sich bewusster auf die eigenen Sinne einzulassen und die ganze Vielfalt der Gerüche zu erleben. Am Ende können alle sogar selbst eine kleine Duftreise unternehmen.

Regie und Ausstattung: Stephan Rumphorst



WIEDERAUFNAHME 20. MÄRZ 2019 | THEATER IM STADTHAUS

5+

## DAS KATZENHAUS

Theaterkonzert nach Samuil Marschak mit Musik von Joachim Thurm  
Kooperation mit Peter Lutz & TheaterFusion, Berlin

»Denkt Euch ein Haus, wie ein Prunkschloss sieht es aus ...« Fürstin Koschka hat eine offene Tür nur für wohlhabende Gäste: Herrn Ziegenbock, Frau Schwein und Baron Hahn nebst Gattin, die dumme Henne. Als sie gerade ein rauschendes Fest feiern, klopfen zwei arme Katzenwaisen an die Pforte. Kater Wasja, der garstige Diener, jagt die kleinen Tiere fort in die dunkle Nacht. Nur wenige Stunden später zerstört eine Feuersbrunst das prächtige Schloss. Fürstin Koschka muss um Asyl bei ihren vermeintlichen Freunden bitten, vergeblich. Frierend klopft sie an die Haustür der beiden Katzenkinder – und wird samt ihrem Diener freundlich aufgenommen.

»Das Katzenhaus« von Samuil Marschak, ein Märchen in Versen über Hochmut, Oberflächlichkeit und echte Werte im Leben, zählt zu den Klassikern der russischen Kinderliteratur. Susanne Olbrich und Peter Lutz bringen im Zusammenspiel mit den Thüringer Symphonikern ihr bild- und effektvolles Theaterkonzert nun nach vier Jahren erneut auf die Bühne!

Musikalische Leitung: Thomas Voigt, Regie: Susanne Olbrich,  
Ausstattung und Puppenbau: Peter Lutz

PREMIERE 12. FEBRUAR 2019  
THEATER TUMULT

5+



## MAX UND MORITZ

Objekttheater mit dem Originaltext von Wilhelm Busch  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

Wer kennt sie nicht, die sieben Streiche der Lausbuben Max und Moritz? In der Inszenierung erwecken zwei Schauspieler die vielen Figuren der piffig-frechen Bildergeschichte zum Leben. Mit zahlreichen Haushaltsobjekten erzeugen sie eine bunte Fantasiewelt. Spülhandschuhe verwandeln sich in Hühner, Wäscheklammern in Maikäfer, ein Wischmopp wird zum Spitz. Das muntere Treiben hat dabei einen hohen Wiedererkennungswert, denn die berühmten Zeichnungen Wilhelm Buschs liefern die besten Szenenbilder. Nach mittlerweile über 300 Vorstellungen in acht europäischen Ländern gastierten Max und Moritz sogar in Los Angeles vor ausverkauftem Haus. Jetzt machen die berühmt-berüchtigten Lausbuben Rudolstadt unsicher!

Regie und Bühne: Franz Josef Witting



PREMIERE 9. JULI 2019 | THEATER-BAR IM STADTHAUS

5+

## DIE KARTOFFELSUPPE

Ein nahrhaftes Theatererlebnis von Marcel Cremer und Helga Schaus  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

»Man nehme: Kartoffeln, Zwiebeln, Lauch ...« Theater zum Schauen, Hören, Riechen und sogar zum Schmecken ermöglicht das Kinderstück »Die Kartoffelsuppe«. Denn hier darf man ausnahmsweise einmal mit dem Essen spielen. Beim Schälen, Schnippeln und Rühren plaudert Schulköchin Charlotte über den Wert gesunder Speisen für unser Wohlbefinden. Und schon fängt es an zu duften ... Das weckt Erinnerungen. Während die Suppe köchelt, erfahren wir die Geschichte der kleinen Lene. Sie war die Oma von Charlotte. Als Krieg und Hunger ihre Heimat beherrschten, zog Lene als Kind ein verlassenes Ferkel mit Namen Frieda groß. Auf einmal ist die einfache Kartoffelsuppe mehr als nur eine gesunde Mahlzeit. Am Ende können alle kleinen Theaterbesucher kosten. Stärkende Nahrung für Körper und Seele!

Regie und Ausstattung: Stephan Rumphorst

PREMIERE 3. NOVEMBER 2018  
THEATER IM STADTHAUS

5+

## ZWERG NASE

URAUFFÜHRUNG / Kinderstück  
von Gunnar Kunz nach dem  
Märchen von Wilhelm Hauff

Jakob ist ein aufgeweckter, manchmal etwas vorlauter Junge. Als eine runzlige Frau die wertvollen Kräuter seiner Mutter auf dem Gemüsemarkt achtlos behandelt, stellt er sich schützend vor sie und verspottet die hässliche Alte. Was Jakob nicht ahnt: Er hat sich mit der Hexe Kräuterweis angelegt. Sieben Jahre lang muss er ihr zur Strafe in der Küche dienen, bevor er, von einer langen Nase und einem Buckel gezeichnet, heimkehren darf. Die Eltern erkennen ihn nicht und jagen ihn fort. Zwerg Nase, wie er nun gerufen wird, findet eine Anstellung am Hofe des Herzogs. Dort gerät der buckelige Meisterkoch in eine lebensgefährliche Lage. Kann seine Freundin, die Gans Mimi, ihm und auch sich selbst helfen? Schließlich ist sie nicht nur eine verzauberte Prinzessin, sondern auch die Tochter eines Wettergottes ...

Regie: Sonja Wassermann,  
Bühne und Kostüme: Sven Hansen,  
Musik: Thomas Voigt

PREMIERE 22. SEPTEMBER 2018  
THEATER IM STADTHAUS

16+

## SCHTONK!

Eine Filmkomödie von  
Helmut Dietl und Ulrich Limmer /  
eingespielt für die Bühne von  
Marcus Grube

Was für eine Überraschung: Der Führer hat Tagebuch geführt! Der Mann, der den Jahrhundertfund auftat, heißt Hermann Willié – ein Klatschreporter mit untrüglicher Nase für Schlagzeilen. Doch was weder er, noch die Verlagsleitung ahnen: Der Typ, der auf verschlungenen Pfaden den brandheißen Stoff liefert, ist ein simpler Kunstfälscher. Fritz Knobel hat absolut kein Problem damit, sich in die Psyche des Diktators einzufühlen ... Als sich die Zweifel an der Echtheit der Tagebücher erhärten, endet der große Knüller mit einem großen Knall.

Die humorvolle Satire greift den Skandal um die vermeintlichen Hitlertagebücher auf, die 1983 die Bundesrepublik für eine Woche in Atem hielten. Sie handelt von der Verführbarkeit des Menschen und wirft zugleich einen bösen Blick auf eine Mediengesellschaft, die für Geld und Aufmerksamkeit bereit ist, jeglichen Anstand über Bord zu schmeißen.

Regie: Reiner Heise,  
Bühne: Manfred Gruber,  
Kostüme: Alexandra Bentele

WIEDERAUFNAHME | SCHMINKKASTEN

## DER ZAUBERLEHRLING UND SEIN HANDSCHUH

Ein Schiller-Goethe-Balladenduell

Wenn sich Goethes Zauberlehrling Schillers Handschuh überstreift und der Erlkönig die Kraniche des Ibykus vorüberziehen sieht, ist man mitten in einem Wettstreit der beiden großen Klassiker und wird hineingezogen in den Sog und den Zauber ihrer populären Balladen. Der Taucher verschwindet, der Schatzgräber trinkt den Mut des reinen Lebens und der König von Thule erfährt von einer kühnen Bürgerschaft. Willkommen im Club der unsterblichen Dichter!

Regie: Alexander Stillmark,  
Bühne und Kostüme: Volker Pfüller, Musik: Udo Hemman

PREMIEREN

# JUGEND

S T Ü C K E

PREMIERE 5. JANUAR 2019 | THEATER IM STADTHAUS

15+

## EIN SOMMERNACHTSTRAUM

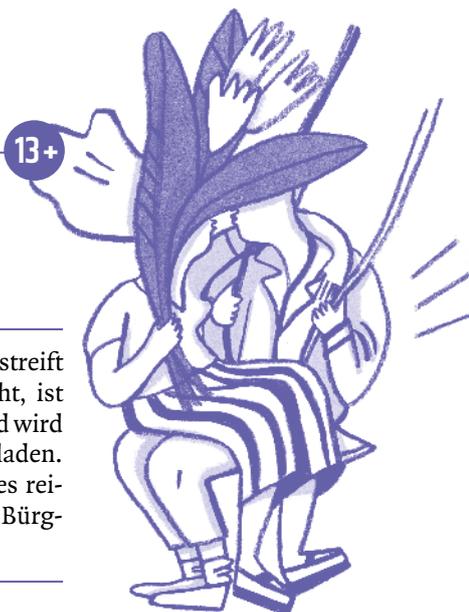
Ballett von Ivan Alboresi nach William Shakespeare  
Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy u. a.  
Kooperation mit dem Theater Nordhausen

Es gibt magische Tage im Kalender, da öffnen sich, so erzählen viele Mythen, Tore zu anderen Welten. In Shakespeares Drama herrschen im Zauberwald drei Nächte lang gewitzte Kobolde, Elfen und Feen. Die Menschen geraten aus geordneten Bahnen in das Reich der Fantasie und Träume. Es regiert vor allem eine Macht: der Eros!

Wild, abgründig und humorvoll zeigt Shakespeare in seinem »Sommernachts Traum« alle Facetten der Liebe auf, ihre Unbedingtheit, Tollheit, aber auch ihre Kurzsichtigkeit und Albernheit. Ivan Alboresi, Ballettdirektor des Theaters Nordhausen, kreiert einen Abend, in dem das Spiel um Liebe und Lust im Zentrum steht. Musikalisch begleitet wird seine Choreografie u. a. mit Mendelssohn Bartholdys Vertonung des Shakespeareschen Dramas, zu der auch der berühmte »Hochzeitsmarsch« gehört.

Choreografie: Ivan Alboresi, Bühne: Wolfgang Kurima Rauschnig,  
Kostüme: Anja Schulz-Hentrich

Speziell für Schulklassen: 29.01.2019 + 12.03.2019, jeweils 15 Uhr



PREMIERE 26. JANUAR 2019  
THEATER IM STADTHAUS

16+

## DER PROZESS

Nach dem gleichnamigen  
Romanfragment von Franz Kafka

Zuerst hielt Joseph K. das Ganze für einen Scherz seiner Arbeitskollegen, denn genau am Morgen seines 30. Geburtstags wurde er verhaftet, ohne »dass er etwas Böses getan hätte«. Von seiner Unschuld überzeugt, versucht der aufstrebende Bank-Prokurist, die Gründe für seine Anklage zu erfahren und muss feststellen: Die juristischen Regeln von Recht und Ordnung, an die er geglaubt hat, gelten nicht mehr. Was ihm zur Last gelegt wird, bleibt im Verborgenen, ebenso wie das Gesetz, das unbekannte Richter anwenden.

Um jeden Nachruhm zu verhindern, plante Kafka die Vernichtung seines Nachlasses und wurde dennoch zum meistbewunderten deutschsprachigen Dichter des 20. Jahrhunderts. Gespenstischer als sein Romanfragment ist die Tatsache, dass die alptraumhaft-absurden Visionen von Joseph K. heutzutage zu Lebensängsten von vielen geworden sind.

Regie: Mario Holetzck,  
Bühne und Kostüme: Gundula Martin

Speziell für Schulklassen:  
21.02.2019, 18 Uhr + 22.02.2019, 11 Uhr





PREMIERE 21. FEBRUAR 2019  
THEATER TUMULT

## HEUTE IST EIN GUTER TAG

Stück von Ann-Christin Focke  
Eine Produktion des Theater-  
JugendClubs

Sechs junge Leute bessern ihr Taschengeld auf, indem sie für einen neuen Hollywood-Film Werbung machen. Doch sie wollen mehr als ein nur ein winziges Rädchen der Traumfabrik sein; sie wollen Millionen Menschen, die niemand wahrnimmt, Gesicht und Stimme geben. Deshalb beschließen sie, die mediale Aufmerksamkeit der Kinopremiere für ihren Protest gegen die Ungerechtigkeit in der Welt zu nutzen. Der rote Teppich ist ausgerollt, die Stars in Sichtweite, als ihr Plan, das Event zu sabotieren und dafür die Welt mit großformatigen Bildern hungernder Kinder wachzurütteln, ins Wanken gerät. Vier der Aktivistinnen sind gerade verhaftet. Aus der Traum? Noch nicht ganz, denn die fünfte im Bunde, Victoria, wurde noch nicht geschnappt ...

Regie: Ulrike Lenz,  
Bühne: Hans-Joachim Wolf,  
Kostüme: Hermine Wange



PREMIERE 15. MAI 2019  
THEATER IM STADTHAUS

## DIE NIBELUNGEN

von Catharina Fillers und  
Rüdiger Pape / Gastspiel des  
Landestheaters Eisenach

Am Hof des Burgunderkönigs Gunther herrscht gepflegte Langeweile. Da erscheint Siegfried, der glorreiche Drachentöter und mischt die ganze Gesellschaft auf. Er nimmt Gunthers attraktive Schwester Krimhild zur Frau und hilft seinem König dabei, die stolze Brunhild mittels Tarnkappe zu erobern. Die getäuschte Braut findet das gar nicht lustig. Siegfried gerät zwischen die Fronten. Der eifersüchtige Hagen von Tronje tötet ihn. Und Krimhild? Sie verliert ihren Ehemann und den Schatz der Nibelungen gleich mit und schwört auf Rache!

Amüsant und turbulent erzählen Catharina Fillers und Rüdiger Pape den schweren Stoff der berühmten Helden saga. Nicht tapfere Helden, stolze Königinnen und mächtige Herrscher treten hier auf, sondern streitlustige, nicht ganz zurechnungsfähige Raufbolde und gnadenlose Furien.

Regie: Christian Schidlowsky,  
Bühne und Kostüme: Beatrix Cameron

PREMIERE 27. FEBRUAR 2019 | THEATER IM STADTHAUS

14+

## ROSE UND REGEN, SCHWERT UND WUNDE

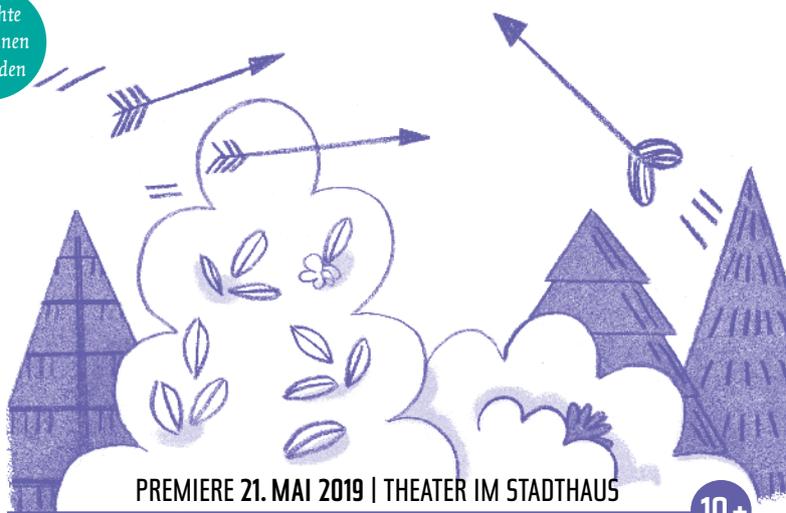
William Shakespeares »Ein Sommernachtstraum« in einer  
Bearbeitung von Beat Fäh / Deutsch von Erich Fried  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

Eifersucht ist eine Leidenschaft, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft. Wer aber zum richtigen Zeitpunkt in den Wald rennt und den rechten Zaubertrunk genießt, kann auch ein Spektakel der Lust erleben. Hermia ist in Lysander verliebt und soll Demetrius heiraten. Helena liebt Demetrius, der aber liebt Hermia. Im Wald, wohin die vier vor der missverstehenden Erwachsenenwelt fliehen, treffen sie auf Kobold Puck, der seine Zauberkräfte nutzt und die Karten neu mischt. Wer liebt wen und warum so heftig – und plötzlich schon nicht mehr?

Dem Schweizer Schriftsteller und Theaterregisseur Beat Fäh (\*1952) ist eine kurzweilige Fassung der Shakespeare-Komödie gelungen, die sich ganz auf die beiden Liebespaare und Strippenzieher Puck konzentriert. Von himmelhochjauchend bis zu Tode betäubt, von Ekstase bis zur wilden Aggression – das Schauspiel über das Sich-Verlieben, Lieben und Ent-Lieben ist so spannend wie unterhaltsam für Junge und Junggebliebene.

Regie: N. N., Bühne und Kostüme: N. N.

10+  
für echte  
Heldinnen  
& Helden



PREMIERE 21. MAI 2019 | THEATER IM STADTHAUS

10+

## ROBIN HOOD

Ein orchestrales Abenteuer mit Musik von Sebastian Hensel

Wer kennt sie nicht aus Kindheitstagen, die Legende von Robin Hood? In den Wäldern von Sherwood, wohin er geflohen ist, kämpft er mit seinen Freunden gegen Armut, Unterdrückung und für soziale Gerechtigkeit. Mit List und Cleverness gelingt es dem unschlagbaren Bogenschützen, seine Verfolger immer wieder auszutricksen. Aber es gibt da noch eine Lady mit Namen Marian, die ihrem Auserwählten dicht auf den Fersen bleibt ... Am Ende siegt nicht nur die Gerechtigkeit, sondern auch die Liebe.

In diesem Konzert erzählen wir ausgewählte Abenteuer des freiheitsliebenden Rebellen, zu denen die romantisch-märchenhaften Klangkompositionen von Sebastian Hensel, ehemaliger Bratscher der Thüringer Symphoniker, gehören werden wie Pfeil zu Bogen.

Sprecher: N. N., Musikalische Leitung: Thomas Voigt, Textfassung: Johanna Muschong



## ZUKUNFTSMUSIK

Gemeinschaftskonzert der  
Thüringer Symphoniker und  
Musikschulen der Region

Eine lange und schöne Tradition wird auch in dieser Saison fortgesetzt: Die Thüringer Symphoniker, Schüler der Kreismusikschulen Saalfeld, Rudolstadt und Saale-Orla und erwachsene Hobbymusiker der Region spielen gemeinsam. Die Schüler schauen sich von den Profis Kniffe ab, und gestandene Musiker blicken plötzlich mit der Unbedarftheit der Jugend auf ihren Beruf. Das Publikum erlebt nicht nur, wie ein Orchester mal schnell auf über 100 Menschen anwächst, sondern vor allem die geballte Lust am gemeinsamen Musizieren.

Musikalische Leitung: Oliver Weder  
Mit den Kreismusikschulen Rudolstadt,  
Saalfeld und Saale-Orla, dem Chor des  
Gymnasiums Fridericianum Rudolstadt

21.06.2019, Meininger Hof Saalfeld  
22.06.2019, Schützenhaus Pöfjneck  
immer 19:30 Uhr



## KINDERLIEDERKONZERT

3+

Das wundersame Notenblatt - Die Tiere des Waldes und ihre Melodien

In unserem diesjährigen Kinderliederkonzert begeben wir uns auf eine spannende musikalische Entdeckungstour durch den Wald. Zwischen den Bäumen wandeln wir auf den Spuren von Fuchs, Hase, Wolf und Reh, und bringen so manches (Noten-)Blatt zum Klingen. Auch diesmal laden wir unsere jüngsten Zuschauer ein, singend, lachend und spielend die Welt der Klänge zu erkunden und in die schönsten Tierlieder einzustimmen. Musiker der Thüringer Symphoniker sind uns dabei wie immer treue Weg- und Liedbegleiter.

Moderation und Gesang: Katrin Strocka, Musikalische Leitung: Thomas Voigt,  
Musiker der Thüringer Symphoniker

### Kindergartenvorstellungen

Schminkkasten Theater Rudolstadt  
21.09.2018 + 07./08./09.01.2019  
12./13./14.06.2019  
immer 9 und 10:30 Uhr

Musikschule Saalfeld  
18./19./20.09.2018 +  
10./11.01.2019 + 18./19./20.06.2019  
immer 9 und 10:30 Uhr

### Familienkonzerte

Schminkkasten Theater Rudolstadt  
23.09.2018, 15 und 16:30 Uhr +  
20.01.2019, 15 Uhr

Musikschule Saalfeld  
22.09.2018, 16 Uhr + 12.01.2019,  
15 und 16:30 Uhr



## GENERAL- PROBEN

12+

Kostenlose Generalproben-  
besuche der Sinfoniekonzerte

Applaus bei der Generalprobe? Kein gutes Omen. – Im Theater wimmelt es von abergläubischen Bräuchen. Weit verbreitet ist zum Beispiel die Ansicht, dass nur auf eine leicht verpatzte Generalprobe eine tolle Premiere folgen kann. Wenn die Thüringer Symphoniker also für Schulklassen die letzte Probe vor einem richtigen Konzert öffnen, dann nehmen sie ein echtes Risiko in Kauf. Musikalische Kostproben erklingen, und der Dirigent des Abends gibt spannende Einblicke in die Werke.

Nach einer telefonischen Anmeldung  
beim Besucherservice können  
Schüler ab Klasse 7 die Generalproben  
kostenlos besuchen.  
Telefon (0 36 72) 4 50-25 10

**Termine:**  
28.09.2018 / zum 1. Sinfoniekonzert  
18.01.2019 / zum 4. Sinfoniekonzert  
08.02.2019 / zum 5. Sinfoniekonzert  
24.05.2019 / zum 8. Sinfoniekonzert  
jeweils im Meininger Hof Saalfeld

## MUKI MOBIL

10+

Die Thüringer Symphoniker in Schulen

Die Orchestermusiker der Thüringer Symphoniker machen den Musikunterricht zu einem Erlebnis! Anschaulich erläutern sie das Besondere an ihrem Instrument. Wie viel Spannung braucht eine Geige, um zu klingen? Wie hört sich ein Holzbläserquartett an? Da werden nicht allzu viele Worte gemacht – es geht mehr ums Ausprobieren und Lauschen. Gute Laune, Überraschungen und Aha-Effekte sind garantiert!

Instrumente bringen wir mit! Anmeldung unter (0 36 72) 4 50-23 01.

»Katzendarm und Pferdehaar«  
Unser Streichquartett führt Geige,  
Cello & Co. vor.

»Beat it!«  
Schlagzeugworkshop zum Mitmachen  
mit den Schlagwerkern der Thüringer  
Symphoniker.

»Vom Tuten und Blasen«  
Oboe, Flöte, Klarinette und Fagott  
des Holzbläserquartetts blasen den  
Marsch.

»Blechschaten«  
Unsere Blechbläser erläutern Horn,  
Trompete und Posaune.



# JUNGES T H E A T E R



## FAMILIE UND THEATER

### 3käsehoch »Bühne frei für Kinder«

5+

Steffen Mensching, Galina Gluschkov und Ulrike Lenz sind zugleich Erzähler und Spielleiter. Damit sich ihre kleinen Gäste in Schauspieler verwandeln können, sorgen sie für Kostüme und Requisiten. Bekannte und weniger bekannte Figuren aus dem europäischen Märchenfundus werden in dieser Spielzeit aus den Büchern steigen. »Bühne frei!« heißt es gleich im September für das Märchen aus Tschechien »Die Reise zur Sonne«. In den folgenden Monaten machen wir auf unserer fantastischen Reise in unseren Nachbarländern Polen, Dänemark und Frankreich Station.

**In russischer und deutscher Sprache**  
16.09.2018 / 25.11.2018 / 10.02.2019 /  
17.03.2019

**In deutscher Sprache**  
28.10.2018 / 13.01.2019 / 14.04.2019 /  
19.05.2019

## BB-Bücherbühne

5+

Ob »Zwerg Nase« oder »Max und Moritz« – mit vielen Geschichten, die das Theater Rudolstadt auf die Bühne bringt, können sich die Leseratten schon vorab bekannt machen. Die Regale der Stadtbibliothek sind gut gefüllt, und so stellt Petra Wittekind eine Schatzkiste zusammen, deren Inhalt zum Schmökern und Mitnehmen einlädt. Ulrike Lenz bringt nicht nur bunte Kostümentwürfe oder musikalische Kostproben aus dem Stück, sondern auch Kinder zur Verstärkung mit. Mitglieder des TheaterJugendClubs lesen und spielen Ausschnitte aus der Geschichte, die dann wenige Tage später im Theater gezeigt wird. Unsere kleinen Besucher treten aber auch selbst in Aktion: Wir probieren z. B. aus, wie fein unsere Nasen sind genau wie die »Duftsammlerin« oder wie »Zwerg Nase«, der das Kraut Niesmitlust finden muss.

Jeweils dienstags, 16 Uhr in der Stadtbibliothek Rudolstadt

**DIE DUFTSAMMLERIN / 25.09.2018**  
**ZWERG NASE / 30.10.2018**  
**MAX UND MORITZ / 05.02.2019**  
**DIE NIBELUNGEN / 30.04.2019**



## JUGENDLICHE UND THEATER

### Kinderclub / TheaterJugendClub im theater tumult

Der »MittwochsClub« (16 bis 18 Uhr) ist ein Ausprobierkurs für alle Menschen ab zehn Jahren, die Lust auf Spiel, Verkleiden, Singen und Tanzen haben. Bei der »BB-Bücherbühne« oder beim Theaterfest treten wir selbst vor Publikum auf, und bei Proben- und Vorstellungsbesuchen der Schauspielprofis schnuppern wir gemeinsam Theaterluft.

Im »TheaterJugendClub« treffen sich Jugendliche ab 14 Jahren immer donnerstags von 16 bis 18.30 Uhr. Nach dem Kinderstück »Wann gehen die wieder?« im Frühjahr 2018 bringen wir mit »Heute ist ein guter Tag« ab Februar 2019 ein brisantes Jugendstück auf die Bühne. Bei den wöchentlichen Proben arbeiten wir an unseren darstellerischen Fähigkeiten, singen, tanzen, improvisieren und beschäftigen uns mit der Frage: Ist die Welt noch zu retten? Und wenn ja, wie?

### Schülerpraktikum

Du bist Schüler einer Regelschule oder strebst ein Abi an? Egal, denn im Theater Rudolstadt kann jeder (sofern es freie Plätze gibt!) sein Schülerpraktikum absolvieren. Bei uns arbeiten Menschen in den unterschiedlichsten Berufen. Ob ein Theaterberuf das Richtige nach der Schule sein könnte, zeigt sich vielleicht bei einem Praktikum bei uns.

### Thüringen Jahr in der Kultur – kurz: FSJ-Kultur

Du bist kommunikativ, sozial, kulturell interessiert? Wer einen kreativen Beruf anstrebt, aber noch nicht weiß, was er genau machen möchte, hat bei uns die Möglichkeit, ein Jahr lang praktische Erfahrungen zu sammeln.



## Spielberatung / Spielplanberatung

Wir möchten jedem Kind und Jugendlichen die Chance geben, jährlich mindestens ein Theaterstück oder Konzert zu erleben. Deshalb beraten wir Pädagogen in ihren Einrichtungen – einzeln, aber auch gern im Rahmen einer Lehrerkonferenz – und helfen bei der Stückauswahl. Für Schüler welcher Klassenstufen ist welches Stück besonders empfehlenswert? Welche Themen stehen im Mittelpunkt der Inszenierung?

## Tuschbrief / Newsletter

Über unseren monatlichen Spielplan hinaus informieren wir im Tuschbrief und im Newsletter in regelmäßigen Abständen – drei bis vier Monate im Voraus – über neue Inszenierungen und spezielle Vorstellungstermine. Außerdem laden wir Sie zu unseren Lehrerstammtischen ein.



## Lehrerstammtisch

Bei unseren Lehrerstammtischen mit Stückeinführung, Besuch der Haupt- oder Generalprobe und Austausch über das Gesehene erhalten Pädagogen schon vor der Premiere einen kostenlosen Einblick in die neue Inszenierung. Darüber hinaus liegt ein theaterpädagogisches Material, das Anregungen für die Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuches enthält, für Sie bereit. Besonders interessierte Schüler können ihre Lehrer zu dieser Veranstaltung begleiten.

### Kindergärten und Grundschulen

ZWERG NASE  
01.11.2018, 18:30 Uhr  
Theater im Stadthaus



### Regelschulen, Gymnasien, Berufsschulen

SCHTONK!  
20.09.2018, 18:30 Uhr  
Theater im Stadthaus

DER PROZESS  
24.01.2019, 18:30 Uhr  
Theater im Stadthaus

HEUTE IST EIN GUTER TAG  
20.02.2019, 16:30 Uhr  
theater tumult

## Vorsuppe und Nachtisch Gespräche und mehr

Wenige Tage vor dem Besuch der Theateraufführung servieren wir eine Vorsuppe. Wir kommen direkt ins Klassenzimmer, um über den geschichtlichen Kontext eines Stückes und Inszenierungsabsichten zu informieren oder eine Szene in verteilten Rollen zu lesen. Als Nachtisch beantworten wir Fragen, diskutieren das Gesehene oder begeben uns als Akteure spielerisch in eine Szene, um durch einen Rollen- und Perspektivwechsel das Erlebte zu vertiefen.

Kontakt: Theaterpädagogin Ulrike Lenz  
Telefon (0 36 72) 4 50-24 41 | 0174 / 9 61 43 87  
theaterpaedagogik@theater-rudolstadt.de



## Workshops/ Projektarbeit

Tische raus, Stühle als Kreis gestellt: Der Klassenraum verwandelt sich in eine Spielfläche. Ob Textarbeit durch Interpretieren des Lesens oder freies Gestalten in Form von Improvisationen – Theater in der Schule bieten wir in verschiedenen Zeitfenstern an; wir unterstützen bei der Textauswahl und geben Feedback in der Probenphase.

## Theaterführungen

Wir gehen auf Entdeckertour, öffnen sonst verschlossene Türen und erfahren, wer hinter den Kulissen arbeitet und wie aus unzähligen Ideen und Handgriffen ein Gesamtkunstwerk entsteht. (Durch die Sanierung des Theaters und die Nutzung des Stadthauses als Spielstätte sind Theaterführungen sehr unterschiedlich ausgerichtet.)

## Premiere(n)-Klasse!

Wie entsteht aus einem Text eine lebendige Inszenierung? Sie können mit Ihrer Klasse dabei sein und erleben, wie Regisseur und Schauspieler tote Buchstaben lebendig werden lassen, wie sich mit Hilfe von Tischlern, Schneidern oder Theatermalern technische Zeichnungen und Figurinen in fertige Kulissen und Kostüme verwandeln und wie es sich anfühlt, selbst in eine Rolle des Stückes zu schlüpfen.

Umfang: ca. vier mal zwei Stunden / zwei Termine in der Schule und zwei Termine im Theater – nach individueller Absprache.

Das Projekt kann für die Inszenierungen »Heute ist ein guter Tag« (8./9. Klasse) und »Der Prozess« (10.–12. Klasse) gebucht werden.

## Spielart XIV

Das mittelalterliche »Nibelungenlied« ist der Fundus, aus dem wir an diesen beiden Workshop-Tagen schöpfen. Verwandelt in Königinnen, Rheinnixen, Ritter und Helden kämpfen wir nicht nur mit spitzer Zunge, sondern auch mit Schwert, Tarnkappe und Minnegesang. Schultheatergruppen können im theater tumult ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellen. Bevor nach anstrengenden Proben die Abschlusspräsentation das Lampenfieber der Teilnehmer ansteigen lässt, wird gesungen, gesprochen, getanzt, gespielt und gekämpft.

17.06.2019 für Grundschulen / 18.06.2019 für Regelschulen und Gymnasien

# PREMIEREN

5+

04.10.2018, THEATER TUMULT  
**DIE DUFTSAMMLERIN**

Kindertheater von Sabine Zieser  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

URAUFFÜHRUNG

03.11.2018, THEATER IM STADTHAUS  
**ZWERG NASE**

Kinderstück von Gunnar Kunz nach dem  
Märchen von Wilhelm Hauff

12.02.2019, THEATER TUMULT  
**MAX UND MORITZ**

Objekttheater mit dem Originaltext  
von Wilhelm Busch  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

WIEDERAUFNAHME  
20.03.2019, THEATER IM STADTHAUS  
**DAS KATZENHAUS**

Theaterkonzert nach Samuil Marschak  
mit Musik von Joachim Thurm  
Kooperation mit Peter Lutz & Theater-  
Fusion, Berlin

09.07.2019  
THEATER-BAR IM STADTHAUS  
**KARTOFFELSUPPE**

Ein nahrhaftes Theatererlebnis von  
Marcel Cremer und Helga Schaus  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

10+

15.05.2019, THEATER IM STADTHAUS  
**DIE NIBELUNGEN**

Stück von Rüdiger Pape  
und Catharina Fillers  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

21.05.2019, THEATER IM STADTHAUS  
**ROBIN HOOD**

Ein orchestrales Abenteuer mit Musik  
von Sebastian Hensel

13+

21.02.2019, THEATER TUMULT  
**HEUTE IST EIN  
GUTER TAG**

Stück von Ann-Christin Focke  
Produktion des TheaterJugendClubs

WIEDERAUFNAHME  
MÄRZ 2019, SCHMINKKASTEN  
**DER ZAUBERLEHRLING  
UND SEIN HANDSCHUH**

Ein Schiller-Goethe-Balladenabend

27.02.2019, THEATER IM STADTHAUS  
**ROSE UND REGEN,  
SCHWERT UND WUNDE**

William Shakespeares »Ein Sommer-  
nachtstraum« in einer Bearbeitung von  
Beat Fäh / Deutsch von Erich Fried  
Gastspiel des Landestheaters Eisenach

15+

22.09.2018, THEATER IM STADTHAUS  
**SCHTONK!**

Eine Filmkomödie von Helmut Dietl und  
Ulrich Limmer / eingerichtet für die  
Bühne von Marcus Grube

05.01.2019, THEATER IM STADTHAUS  
**EIN SOMMERNACHTS-  
TRAUM**

Ballett nach William Shakespeare von  
Ivan Alboresi / Musik von  
Felix Mendelssohn Bartholdy u. a.  
Kooperation mit dem Theater  
Nordhausen

26.01.2019, THEATER IM STADTHAUS  
**DER PROZESS**

Nach dem gleichnamigen  
Romanfragment von Franz Kafka

i

KARTENBESTELLUNG | THEATERKASSE IN DER KULTOURDIELE

Telefon (0 36 72) 42 27 66 / Fax (0 36 72) 4 50 25 21 / service@theater-rudolstadt.de

# KINDER- UND JUGEND- THEATER

& Musik

## RUDOLPHSTADT

Spielzeit  
2018/2019

